

# Quartierverein Tschudiwies - Centrum

## Protokoll der 38. Hauptversammlung

**Montag, 24. April 2017, 19.30 Uhr Rest. Nektar, Geltenwilenstr.16**

### 1. Begrüssung

Präsident Fredy Mallepell begrüsst alle Besucherinnen und Besucher der HV zum ersten Mal im Restaurant Nektar. Er heisst besonders die anwesenden Neumitglieder und Gäste herzlich willkommen, namentlich Quartierpolizist Kurt Würth.

Entschuldigt haben sich, Roman Beglinger, Mario Büchel, Doris Bussmann, Frau Anderegg vom Trip Trap, Heinz Klaus und Gebi Hehli Ehrenmitglied, nachträglich Stadtrat Markus Buschor.

Anwesend sind 38 Mitglieder und 3 Gäste inkl. dem Tagblatt.

### 2. Stimmzähler/Protokollführerin

Als Stimmzähler wird einstimmig Walter Micone gewählt.

Das Protokoll schreibt die nominierte Aktuarin Marcella Carbone.

### 3. Protokoll

Das Protokoll der 37. Hauptversammlung vom 25.4.2016 wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Bernadette Mock herzlich verdankt.

### 4. Jahresbericht des Präsidenten

#### Rückblick auf die Vereinsaktivitäten im vergangenen Jahr:

**25. April 2016:** 37. HV im Stauffacher

**20. Mai 2016:** Unser Kinder-Kafi gewinnt von der ganzen Schweiz den 1. Preis vom Migros-Kulturpreis. Der Hauptpreis von Fr. 1000.-- und ein Wanderpokal in Form von einem Hirschgeweih wird den vielen anwesenden Kindern und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von der Offenen Arbeit mit Kindern im Park vom Melonenhof feierlich überreicht.

Im **Juli 2016** starten wir auch den alljährlichen Blumenwettbewerb. Quartiersiegerin wird Trix Scheiwiler, Treuackerstrasse 21.

**27. Mai und 26. August 2016** Die beiden Melonenhof-Festli haben viele Leute angezogen und waren sehr beliebt.

**5. Juli 2016** Veronika Meyer hat am 23.5.16 eine Interpellation eingereicht, welche von 41 ParlamentarierInnen unterschrieben wurde und das Thema **Familienfreundlichkeit im Quartier Tschudiwies** hatte. Die Antwort vom Stadtrat am 5.7.16 war wunderbar und die aktuelle Prognose zeigt leicht steigende Schülerzahlen im Tschudiwies und St. Leonhard, ebenso im Riethüsli und Hebel-Bach.

**17. August 2016** Unsere Medienmitteilung zur Quartierpolitik vom Stadtrat. Wir befürchten die Schliessung vom Schulhaus Tschudiwies. Der Stadtrat unternimmt nichts gegen die Schliessung der Bahnübergänge am Güterbahnhof. Er verletzt das gültige Partizipationsreglement.

Im **Sept. und Okt. 2016** fand an 6 Abenden die Stadt-Theater-Aktion von den Vereinigten Quartiervereinen statt. Zur Auswahl standen Oper, Schauspiel und Musical.

**18. September 2016:** Die Beteiligung am Ausflug an die Sitter ist sehr gering

Am letzten **Samstag** im Monat findet immer das Quartierkafi im Kindertreff Tschudistr. 31 von 10 – 11.30h statt. Ein Besuch wird wärmstens empfohlen.

**26. Januar 2017:** Grosse Versammlung in der Turnhalle Tschudiwies. Stadtrat M. Buschor gibt die Schliessung vom Schulhaus Tschudiwies bekannt. Er bekommt keinen Applaus und erntet harsche Kritik aus der Bevölkerung. Das löst eine grosse Leserbriefaktion aus.

### Verschiedenes:

#### Schulhaus-Schliessung im Juli 2017

Begründung ökonomisch, wirtschaftlich und pädagogisch.

Am 2. März liefern wir eine Petition gegen die Schliessung mit **1197** Unterschriften ab. Wir verlangen die Weiterführung von einer Grundstufe mit Tagesbetreuung im Tschudiwies und kämpfen weiter gegen die Schliessung. Bisher wurde uns das Gespräch verweigert.

### **Schliessung der Bahnübergänge am Güterbahnhof**

Die AB und die Stadt machen eine schlechte Falle. Die Einsprachen wurden vom BAV abgelehnt, weil wir nicht legitimiert sind. Im Juli bei der Begehung mit dem BAV sagt dieses, dass der östliche Übergang beim Schlosserweg kein Sicherheitsrisiko hat. Während der vorübergehenden Einstellung vom Bahnbetrieb von 8 Monaten verlangen wir die Öffnung der Übergänge. Nach 6 Jahren sind die Geleise von der AB auf der Nordseite vom Güterbahnhof. Dann haben wir wieder freien Zutritt zur Güterbahnhofstrasse und zum Veloweg.

### **Öffentliche Klassierung der Weg-Verbindungen zum Güterbahnhof**

Wir haben am 5. Oktober 2016 ein Gesuch beim Stadtrat eingereicht. Dieser lehnt es ab, weil ja derzeit die Übergänge mit einem Drahtzaun geschlossen sind. Dabei stellt er in Aussicht, dass diese Klassierung zu einem späteren Zeitpunkt und für die Zukunft neu beurteilt werden kann.

### **Vorstandstätigkeit**

Der Vorstand trifft sich um die Veranstaltungen vorzubereiten und um Anliegen und Probleme aus dem Quartier zu besprechen.

### **Ausblick ins Jahr 2017**

Erwähnt wird das Quartier-Cafè am letzten Samstag pro Monat 10 – 11.30 h im Kindertreff. Der Blumenwettbewerb mit Anmeldeschluss am 1.7.2017. Karten dazu können bei Alfred Mallepell bezogen werden. Am 13.5.2017 die AB-Baustellen-Besichtigung, am 19.5.17 ab 16 h der Flohmarkt und ein Strassenfest auf der Tschudistrasse zum Tag der Nachbarn. Am 24.6.17 9 – 12 h der Workshop in der Turnhalle für die Zukunft vom Schulhaus Tschudiwies. Dazu zirkuliert eine Liste. Im September und Oktober gibt es wieder eine Theater-Aktion. An der Ruckhalde wird von der Stadt dem Quartier eine Spielwiese zur Verfügung gestellt.

### **Dank**

Fredy dankt den Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für die tolle Mitarbeit. Sie sind immer sehr hilfsbereit und wir haben ein gutes und eingespieltes Team.

Der Dank geht auch an die Mitglieder vom Quartierverein TSCHUDIWIIES – CENTRUM für die Treue zu unserem Quartierverein.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

### **5. Rechnungsablage**

Die Jahresrechnung liegt auf. Sie zeigt einen Verlust von Fr. 284.85. Das Vereinsvermögen beträgt Fr. 21'603.14. Es war ein intensives Jahr für unseren Quartierverein. Kassier Marcel Ledergerber wird für seine grosse Arbeit bestens gedankt. Er übt das Amt seit mehr als 20 Jahren aus und hat nun den Rücktritt erklärt.

### **6. Revisorenbericht**

Die Revisorin Gisela Gribi verliest den Revisorenbericht und stimmt über die Anträge ab. Die Rechnung wird einstimmig angenommen und den Organen Entlastung erteilt.

### **7. Jahresbeitrag**

Der Vorschlag die Jahresbeiträge wie folgt beizubehalten, kleine Firmen Fr. 50.-, grosse Firmen Fr. 100.-, Familien und Haushalte Fr. 20.-, wird einstimmig angenommen.

### **8. Wahlen**

Die Statuten schreiben mind. 5 Vorstandsmitglieder bei einer Amtsdauer von 2 Jahren vor. Diesmal haben wir einige Rücktritte zu verzeichnen und das bereits vor einem Jahr angekündigt. Der Kassier Marcel Ledergerber, seit über 20 Jahre dabei, die beiden Revisoren Gisela Gribi und Roman Beglinger, der frühere Aktuar und unser Rechtsberater Heinz Klaus. Ihnen wird mit einem Applaus herzlich gedankt.

#### **a) Ehrenmitglied**

Marcel Ledergerber wird einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt und erhält ein Präsent und eine Urkunde. Seine Frau Esther wird mit einem Blumenstrauss beglückt.

#### **b) Präsident**

Die Vizepräsidentin Ingrid Jacober schlägt Alfred Mallepell für eine weitere Amtsdauer vor. Dieser wird einstimmig und mit Applaus bestätigt.

**c) bisherige Vorstandsmitglieder**

Ingrid Jacober, Vizepräsidentin, Tschudistrasse 43, und Nicole Schönthal, Brandstrasse 12, werden einstimmig bestätigt.

**d) neue Vorstandsmitglieder**

Asmira Kolasinac, Unterstrasse 51, 9000 St. Gallen, wird einstimmig als **Kassierin** gewählt.

Marcella Carbone, Geltenwilenstrasse 21, 9000 St. Gallen, wird als **Aktuarin und Webmaster** einstimmig gewählt.

**e) Revisoren**

Pamela Graves, Bauhofstrasse 2a, 9000 St. Gallen und Mario Büchel, Ruhbergstrasse 49, 9000 St. Gallen werden einstimmig als Revisoren gewählt.

**9. Quartierangelegenheiten**

Der Präsident erwähnt den Blumenwettbewerb. Karten können bei ihm bezogen werden. Am 19.5.17 ist der Tag der Nachbarn mit einem Flohmarkt. Helfer werden gesucht, Barbara Schällibaum und Margrit Bötschi machen Werbung. Nicole Schönthal bedankt sich für die freundliche Unterstützung im Quartiercafé, das sehr gut besucht wird. 2 Freiwillige sind immer dort und bereit zum Auftischen. Kurt Würth schildert das Problem von Firma Frischknecht Treuackerstrasse und die Signalisation betreffend Linksabbieger auf der Oberstrasse, die eventuell angepasst wird.

**10. Allgemeine Umfrage**

Diese wird nicht benützt.

Ende des offiziellen Teils der Hauptversammlung: 21.00 Uhr

Anschliessend wird ein gemischter Salat und ein Spaghettiplausch mit 3 Saucen serviert, gefolgt vom Dessertbuffet.

Die Protokollführerin:

Der Präsident:

Marcella Carbone am 01.05.2017

Alfred Mallepell